

Freitagnacht-Kryptos: Eine Mittelmeer-Seeschlange

Es meldete der „Ellesmere Guardian“ am 30. November 1937:

„...vor der schottischen Küste tauchte kurz eine 30ft. [9 m] Seeschlange mit fließender roter Mähne und Telleraugen auf; und Fischer im Mittelmeer entkamen in der Nähe von Tripolis nur knapp dem Tode durch die Hände – oder Hörner – eines Ungeheuers mit elchartigem Geweih und Elefantenohren.“



Mantarothen kommen unter anderem um die Kanaren vor – hat es ihn ins Mittelmeer verschlagen?

Die Meldung erschien ebenfalls in den neuseeländischen Zeitungen „Evening Star“ am 4. September 1937 und in der „Bay

of Plenty Times“ am 3. Dezember 1937:

Dieses Mittelmeer-Monster klingt wie ein großer Rochen.

Quelle: [Anonymus: About Sea Serpents; Ellesmere Guardian, Volume LVIII, Issue 95, 30 November 1937](#)